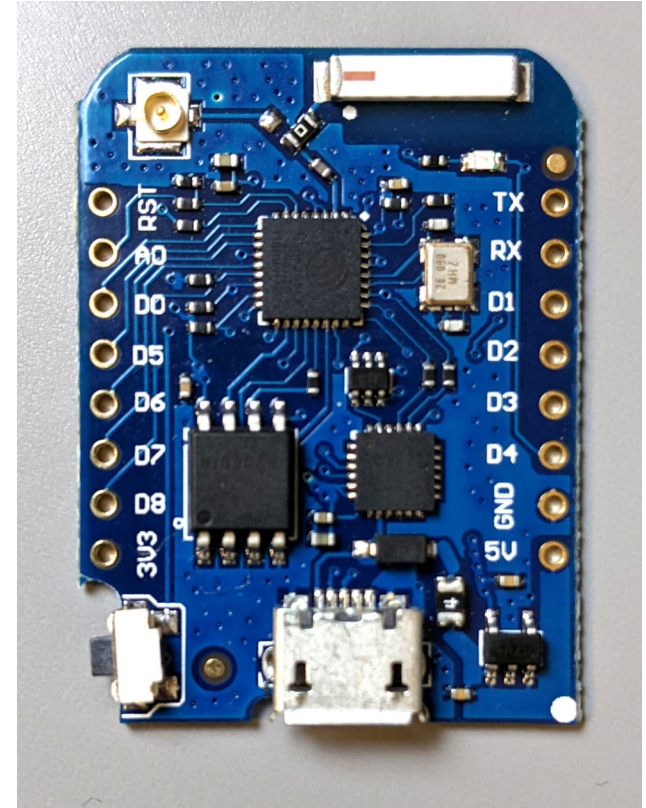


# Sketching with Hardware

07: ESP8266 & Kommunikationsprotokolle

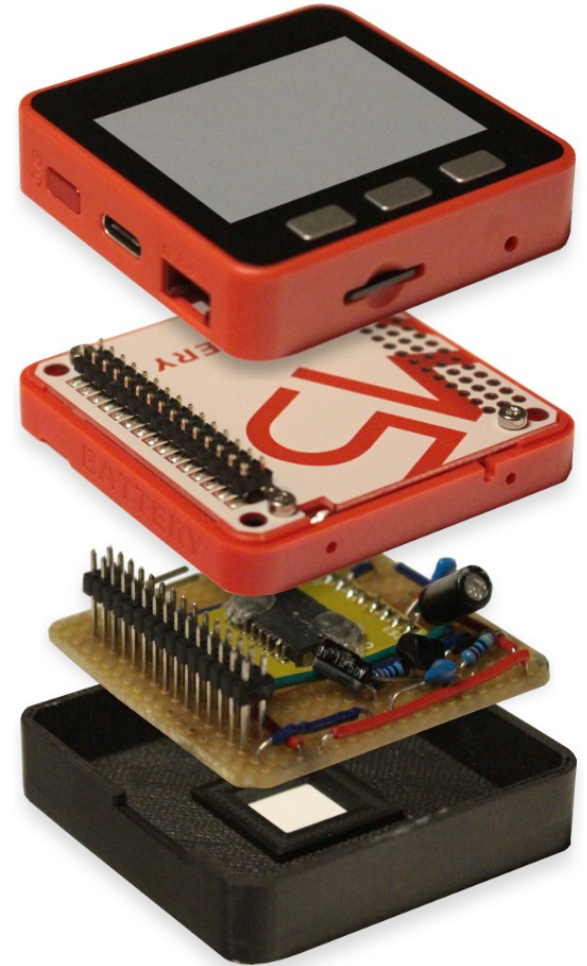
# Wemos D1 mini (ESP8266)

- WiFi-fähiger Mikrocontroller
- Arduino-Kompatibel
- Arbeitet mit 3.3 Volt!
- Shield-System
- Sehr klein
- Extrem günstig (1 – 6€)



# M5Stack

- ESP32 mit allerhand Zuberhör:
  - LCD, Buttons, Lautsprecher, WiFi, SD-Slot, 9-DoF-Sensor, ...
- Erweiterbar über Shields und Grove-System
- Arduino-Kompatibel
- 3.3 Volt!
- Sehr teuer (60-80€)



# Fragen?

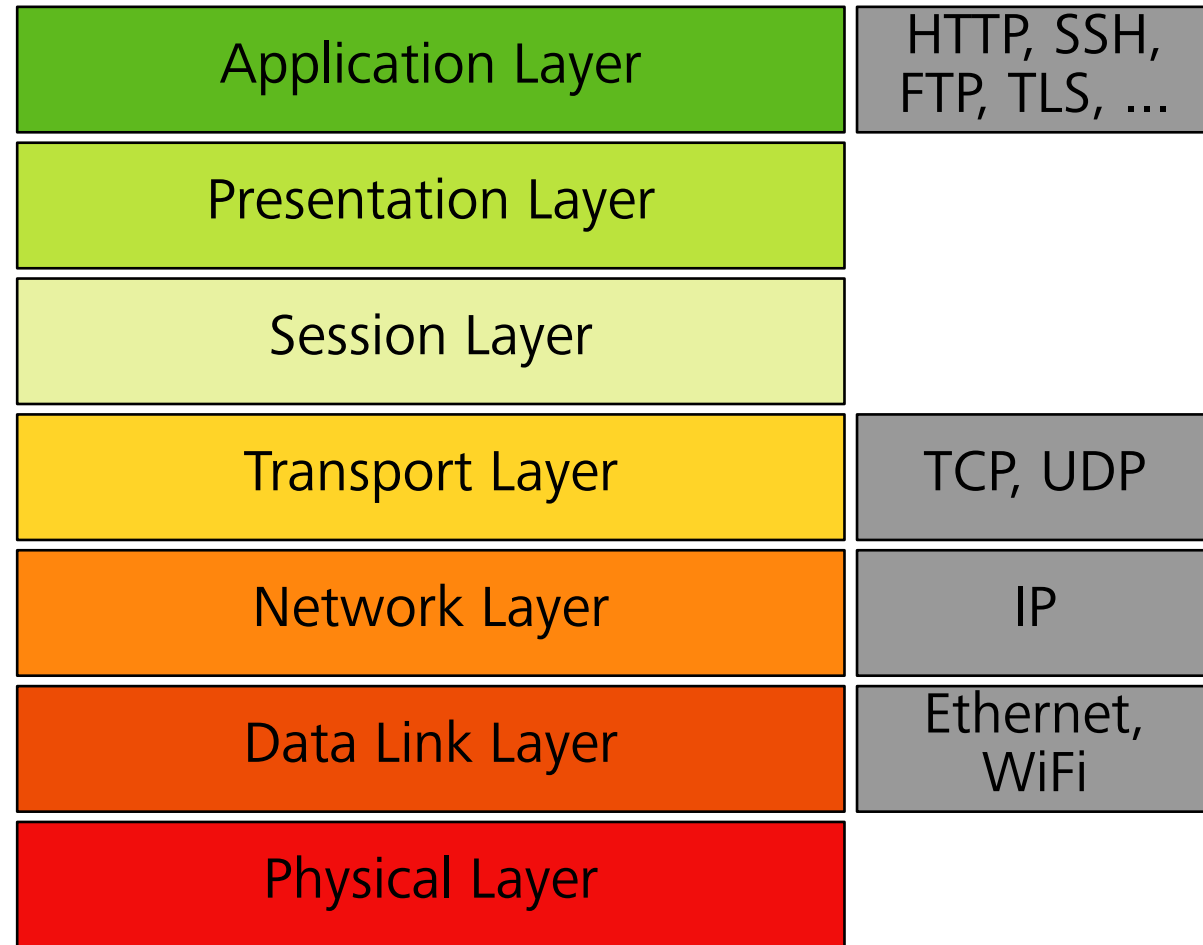
# Netzwerkprogrammierung

- Wir arbeiten mit Arduino-Bibliotheken am Mikrocontroller und Python am PC
- Wir sehen uns Sockets, HTTP und MQTT an
- Codesamples, auf die ihr Projekte aufbauen könnt

# Disclaimer / Entwarnung

- Praktischer Ansatz: Wir wollen Drahtloskommunikation **benutzen**
  - wir müssen nicht jedes Detail verstehen
- Aber: Wenn man die Hintergründe kennt, fällt die praktische Arbeit leichter (z.B. Debugging)
- Drahtlose Verbindungen sind von Natur aus fehleranfällig
  - eine weitere potentielle Fehlerquelle

# OSI Model & Protocol Stack



# Transport Layer: TCP vs UDP

- TCP und UDP sind die wichtigsten Übertragungsprotokolle
- **TCP** (Transmission Control Protocol):
  - Zuverlässig
  - Geordnet
  - Robust gegenüber Fehlern
  - Verwendet man, wenn die Daten sicher ankommen sollen
- **UDP** (User Datagram Protocol):
  - Schnell
  - Fire & Forget
  - vergleichsweise einfach implementierbar
  - Gut für Echtzeitdaten, die sowieso ständig aktualisiert werden



# Client-Server Model

- Zentraler Server wartet auf Verbindungen
  - Client verbindet sich
  - Client fordert etwas an, Server antwortet
  - Oder: Server schickt Nachricht an verbundene Clients
- 
- Es können auch mehrere Clients gleichzeitig verbunden sein
  - Der Server verwaltet verbundene Clients, trennt ggf. Verbindungen

# Sockets

- „Endpunkt“ zum Senden und Empfangen von Daten (Wikipedia)
- Beide Enden einer Verbindung haben einen Socket, schreibe ich auf der einen Seite, kommt es auf der anderen Seite an
- Für uns: Objekt, das Funktionen zur Kommunikation bereitstellt
  - `available()`
  - `read()`
  - `write()`
- `WiFiServer` und `WiFiClient` sind Sockets (TCP)
- Die Arduino-Dokumentation erklärt alle verfügbaren Funktionen:

<https://www.arduino.cc/en/Reference/WiFi>

# Server aufsetzen

- WiFi-Bibliothek einbinden
- Zugangsdaten definieren
- Server einrichten
- Access Point einrichten
- Server und AP starten

```
#include <WiFi.h>
```

```
#define PORT 1515
```

```
#define SSID "MeinNetzwerk"
```

```
#define PASSWORD "geheim123"
```

```
WiFiServer server(PORT);
```

```
// in setup():
```

```
WiFi.mode(WIFI_AP);
```

```
WiFi.softAP(SSID, PASSWORD);
```

```
WiFi.begin();
```

```
server.begin();
```

# Serverlogik

- Objekt für Client erstellen
- Warten, bis sich ein Client verbindet
- Solange der Client Daten sendet, empfangen Sie und geben sie aus

```
WiFiClient client; // ganz oben

// in loop():
if(!client.connected())
{
    client = server.available();
}
else
{
    while(client.available())
    {
        byte data = client.read();
        Serial.print(data);
    }
}
```

# Daten strukturieren

```
// loop() :  
byte temperature = SuperSensor.read();  
client.write(temperature);  
  
byte humidity = OtherSensor.read();  
client.write(humidity); // oops!
```

# Daten strukturieren

```
#define DATA_LENGTH 2
#define INDEX_TEMPERATURE 0
#define INDEX_HUMIDITY 1

// loop():
byte data[DATA_LENGTH];
data[INDEX_TEMPERATURE] = SuperSensor.read();
data[INDEX_HUMIDITY] = OtherSensor.read();
client.write(data, DATA_LENGTH);
```

# Daten strukturieren

```
// loop():  
  
int temperature = SuperSensor.read();  
  
int humidity = OtherSensor.read();  
  
String message = "temp:" + String(temperature) + ";";  
message += "humi:" + String(humidity) + ";";  
  
client.print(message);
```

# Paketheader

- Wird jedem Paket vorangestellt
- Bei komplexeren Projekten sinnvoll
- Enthält z.B.:
  - Client ID (bei mehreren Clients)
  - Art und Länge der Daten
  - Checksumme
  - Timestamp



# Fragen?